

# Wandern im Harz

---

## Von Wernigerode auf den Harzer-Hexen-Stieg

Wandern ohne Gepäck - Individuelle Streckenwanderung  
**4 Etappen - 5 Übernachtungen - 67 km**

### Übersicht über die Tour

<b>1. Tag: Anreise und Übernachtung in Wernigerode</b>	
2. Tag: Wernigerode - Schierke	<b>17 km</b>
3. Tag: Schierke - Rübeland	<b>22 km</b>
4. Tag: Rübeland - Treseburg	<b>17 km</b>
5. Tag: Treseburg - Thale oder Quedlinburg	<b>11 km</b>
<b>6. Tag: Heimreise</b>	

### Wegbeschreibung

#### **1. Etappe: Wernigerode - Schierke** **ca. 17 km (+770Hm / -400Hm)**

Sie verlassen Wernigerode, wandern durch das Westertor, früher das Stadttor, in Richtung Hasserode. Entlang der wunderschönen Kaskaden des Bergbachs Holtemme wandern Sie auf einem felsigen Pfad hinauf zum Gasthaus Steinerner Renne. Von hier geht es weiter zum Ottofelsen, den Sie über Stahlleitern besteigen können, um die prächtige Aussicht auf Wernigerode und den Brocken zu genießen. Anschließend wandern Sie über den Beerenstieg hinauf zum Hohnekamm und an den Leistenklippen vorbei zur Wegespinne am Harzer-Hexen-Stieg. Von hier aus geht es bergab nach Schierke.

**Übernachtungsort: Schierke**

#### **2. Etappe: Schierke - Rübeland** **ca. 22 km (+390Hm / -600Hm)**

Zurück auf dem Harzer-Hexen-Stieg erreichen Sie an der Klippe Trudenstein vorbei, den 1898 errichteten Bahnhof Drei Annen Hohne, Trennungsbahnhof von Harzquerbahn und Brockenbahn. Weiter geht es auf schönen Waldwegen vorbei an der Überleitungssperre Königshütte in den Bereich des "neuen Bergbaus" (Kalksteinabbau). Sie wandern durch das Tiefenbachtal, einer lokalen Wärmeinsel mit vielen botanischen Besonderheiten. Vom Aussichtspunkt Hoher Kleef hat man einen herrlichen Blick über das Etappenziel Rübeland mit seinen sehenswerten Tropfsteinhöhlen.

**Übernachtungsort: Rübeland**

# Wandern im Harz

---

## 3. Etappe: Rübeland - Treseburg

ca. 17 km (+280Hm / -420Hm)

Über verschlungene und idyllische Wald- und Wiesenwege geht es durch das Gebiet des "alten Bergbaus" mit einer Vielzahl geologischer Besonderheiten. Vorbei an der Talsperre Wendefurth und durch das Mühlental führt Sie der Weg nun allmählich in die ersten Windungen des Bodetals. An der Falkenklippe vorbei (Aussichtspunkt) ist Treseburg erreicht.

**Übernachtungsort: Treseburg**

## 4. Etappe: Treseburg - Thale

ca. 11 km (+160Hm / -270Hm)

In Treseburg beginnt der Einstieg in das Bodetal auch „Grand Canyon des Nordens“ genannt. Der naturbelassene Wanderweg führt vorbei an zum Teil 250 m hohen Granitwänden, linker Hand immer die Bode. Der Aussichtspunkt „Langer Hals“ bietet einen Ausblick auf gegenüberliegende 200 m hohe Granitwände. Dann wird der brodelnde Bodekessel erreicht und danach die Teufelsbrücke gequert. Zum Abschluss bieten sich Aufstiege (oder Fahrten mit Kabinenbahn/Sessellift) auf den Hexentanzplatz oder die Rosstrappe an, von denen man zum Ausklang der Wanderung wunderbare Blicke zurück über das Bodetal werfen kann.

**Übernachtungsort: Thale / Quedlinburg**

## Preise

### Preis pro Person:

ab 4 Personen	im Doppelzimmer:	<b>360,- €</b>	im Einzelzimmer:	<b>410,- €</b>
ab 2 Personen	im Doppelzimmer:	<b>390,- €</b>	im Einzelzimmer:	<b>440,- €</b>
1 Person			im Einzelzimmer:	<b>505,- €</b>

## Enthaltene Leistungen:

- 5 Übernachtungen mit Frühstück
- Kurtaxen
- Lunchpakete für die Wanderetappen
- Gepäcktransport
- SOS-Wanderhilfe
- Rücktransfer am Morgen des Abreisetages zum Startort
- Wanderkarte, Wandernadel, Wanderurkunde

# Wandern im Harz

---

## **Hinzubuchbare Leistungen:**

Zusatzübernachtungen sind in allen Orten buchbar, Preis auf Anfrage (besonders empfehlenswert: Wernigerode oder Quedlinburg, UNESCO Weltkulturerbe)

In Quedlinburg ist gegen Aufpreis eine Übernachtung im Wellness- oder Romantikhotel möglich.

## **Weitere Informationen**

Anreise täglich möglich.

Diese Wanderreise ist buchbar von April bis Oktober. Bitte beachten Sie, dass bis in den April hinein noch Schnee liegen kann.

Diese Reise ist nicht barrierefrei und somit für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Ihr PKW kann während Ihrer Wanderung bei Verfügbarkeit auf dem Parkplatz des ersten Hotels (kostenpflichtig) stehen bleiben. Alternativ gibt es einen kostenfreien Großparkplatz am Bahnhof und mehrere kostenpflichtige Parkhäuser in der Innenstadt.

Die letzte Übernachtung ist je nach Wunsch und Verfügbarkeit in Thale oder Quedlinburg (Weltkulturerbe) möglich. Bei Übernachtung in Quedlinburg fahren Sie ab Bahnhof Thale mit der Bahn (stündliche Abfahrt, Fahrzeit ca. 11 min) nach Quedlinburg.

Ihr Hund darf bei dieser Wanderreise gerne mitwandern. [Info zum Wandern mit Hund](#)

# Wandern im Harz

---

## Sehenswertes

### Wernigerode:

historische Altstadt, insbesondere Marktplatz mit Rathaus, Fachwerkensemble und Wohltäterbrunnen

Schloss Wernigerode: ehemaliger Stammsitz der Grafen zu Stolberg-Wernigerode, beherbergt heute ein Museum und bietet außerdem schöne Aussichten auf den Harz und Wernigerode

### Drei Annen Hohne:

Naturerlebniszentrum HohneHof

### Rübeland:

Baumannshöhle (entdeckt 1536, größte deutsche Schau-Tropfsteinhöhle)  
Hermannshöhle (entdeckt 1866, einzigartige Kristallkammer)

### Wendefurth:

Rappbode-Talsperre (größte Talsperre in Norddeutschland)  
Wallrunning („Laufen Sie die Staumauer herunter“)  
Megazipline (Doppelseilrutsche, 1.000 m Länge, 120 Hm)  
Hängebrücke Titan (Länge 458 m)

### Thale:

Hexentanzplatz (erreichbar mit Kabinenbahn, teilw. mit Glasboden)  
Rosstrappe (erreichbar mit Sessellift)  
DDR-Museum (Wohn- und Alltagskultur in der DDR)

### Quedlinburg:

UNESCO-Weltkulturerbe (über 2000 Fachwerkhäuser)  
Stiftskirche St. Servatius mit Domschatz auf dem Schlossberg  
Lyonel-Feiniger-Galerie (Werke des dt.-amerik. Künstlers, einziges Feiniger-Museum in Europa)

# Wandern im Harz

---

Wir würden uns freuen, Sie im Harz begrüßen zu dürfen!

## Wandern im Harz

Sieben Linden 25

38640 Goslar

[info@wandern-im-harz.de](mailto:info@wandern-im-harz.de)

[www.wandern-im-harz.de](http://www.wandern-im-harz.de)

05321 / 689 66 00

täglich (auch sonn- und feiertags) von 8:00 bis 19:30 für Sie erreichbar

